

Felix Oppenhoff

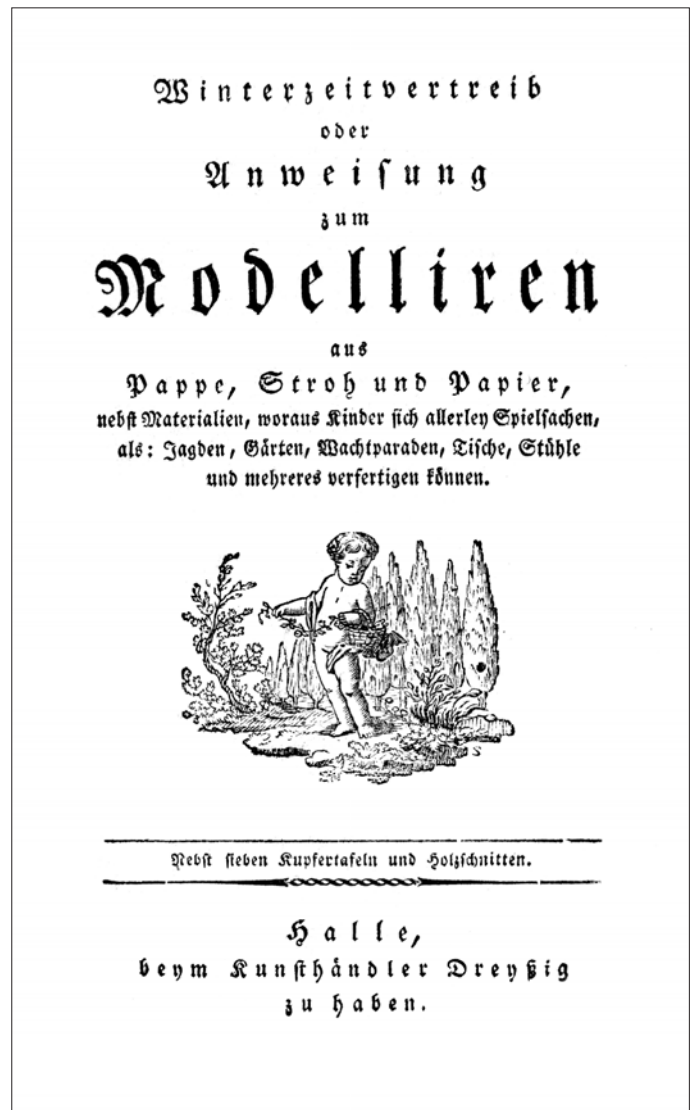
**Winterzeitvertreib oder die Anweisung zum Modellieren aus Pappe, Stroh und Papier
 Ein Rockstroh-Plagiat**

Das erste uns bekannte Buch, das sich explizit mit dem Kartonmodellbau befasst, war *Heinrich Rockstrohs*¹ "Anweisung zum Modellieren aus Papier oder aus demselben allerley Gegenstände im Kleinen nachzuahmen. Ein nützlicher Zeitvertreib für Kinder" von 1802 (Rockstroh 1802).² Im Jahre 1810 schrieb er dazu eine stark überarbeitete Neufassung unter dem Titel "Die Kunst, mancherlei Gegenstände aus Papier zu formen". (Rockstroh 1810). Im Vorwort dazu berichtet er von einem Raubdruck des ersteren Buches, der ihm die Lust zu einem weiteren, dritten Buch, genommen habe:

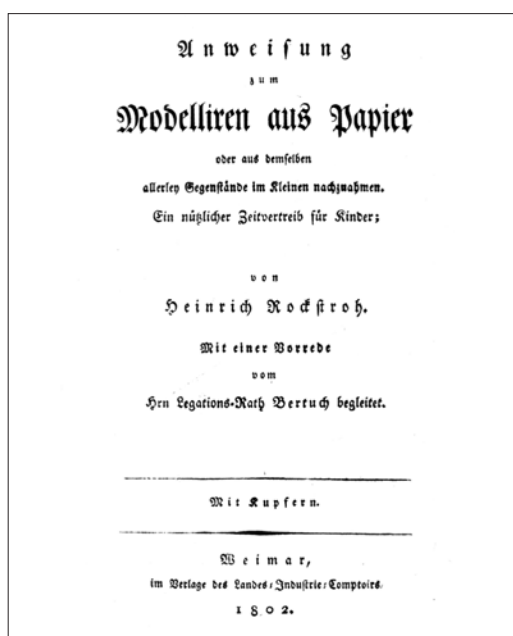
"... denn sollte ich abermals die für mich sehr widrige Erfahrung machen, daß mir auch von diesem Buche, gleich wie von erwähnter meiner Anweisung, ein höchst zerstückelter, und also, da zugleich das Publikum betrogen wird, um so schändlicherer Nachdruck, gemacht würde – Winterzeitvertreib oder Anweisung ... (erster Theil) Halle bei D—g betitelt sich das elende Machwerk, worin dieser höchst niederträchtige Streich verübt ist, - so dürfte es schwerlich geschehen."³

Bisher nur aus dieser Passage bekannt, konnte der Autor ein Exemplar dieses Winterzeitvertreibs erwerben. Das anonyme Werk erschien beim Verleger *Friedrich Christoph Dreyßig*⁴ (* wohl 1766, † nach 1813)⁵ in Halle, jedoch ist im Impressum keine Jahreszahl angegeben.

Um den Winterzeitvertreib genauer datieren zu können, müssen wir also externe Quellen heranziehen. Im Hamburgischen Correspondenten⁶ vom 8. Dezember 1802 finden wir eine Anzeige Dreyßigs, in der er Neuerscheinungen seines Verlages als Neujahrs- und Weihnachtsbücher bewirbt, darunter an zweiter Stelle den Winterzeitvertreib. Anscheinend entstand das



Anonymus: Winterzeitvertreib oder Anweisung zum Modellieren aus Pappe, Stroh und Papier, 18 x 11 cm, 1802. Titel. Slg. des Verfassers.



H. Rockstroh: Anweisung zum Modellieren aus Papier oder aus demselben allerley Gegenstände im Kleinen nachzuahmen, 19 x 11 cm, Titel, Weimar 1802. Slg. Kurt Schönhoff. Ders.: Die Kunst, mancherlei Gegenstände aus Papier zu formen, 19,3 x 16,5 cm, Titel, Leipzig 1810. Slg. WDN